

# Archiv: Die großen Schlachten (MDR)

1529 – Die Türken vor Wien



Bildunterschrift: Innerhalb der Festung Wien. Warten auf den Angriff...

Es ist das Jahr 1529. Eine gigantische türkische Streitmacht bedroht Wien: 150.000 Mann haben sich Anfang Mai unter der Führung von Suleimann dem Prächtigen in Konstantinopel auf den Weg gemacht. Am 21. September erreichen sie Wien, den "goldenen Apfel" der Christenheit.



Bildunterschrift: Osmanen beschießen die Festung Wien.

Wenige Tage später ist die Stadt eingeschlossen: Suleimann fordert Wien zur Kapitulation auf – nur dann würden die Einwohner geschont. Um seiner Drohung größeren Nachdruck zu verleihen, plündern seine Truppen die umliegenden Ortschaften; die dortigen Einwohner werden versklavt oder zu Tode gefoltert. Wien ist auf sich allein gestellt – und die Übermacht ist erdrückend. Nur 20.000 kampferprobte Söldner halten sich in der Stadt auf. Auf ihnen ruht jetzt die ganze Hoffnung der Stadt.



Bildunterschrift: Die Janitscharen formieren sich.

Eine dreiwöchige Belagerung beginnt. Die gefährlichste Waffe der Angreifer: Minen. Heimlich werden Tunnel gegraben, um die Stadtbefestigung zu unterminieren und mit Hilfe von Schwarzpulverladungen zum Einsturz zu bringen. Doch der Plan wird vereitelt. Am 12. September berät sich Suleimann mit seinen Anführern. Die Versorgungslage ist schlecht, die aufgrund von Regen völlig aufgeweichten Wege erschweren den Nachschub. Noch ein letzter Angriff soll gewagt werden, ehe der Winter einbricht. Am 14. Oktober ist es so weit. Diesmal gelingt es den Türken, eine große Bresche ins Kärntner Tor zu schlagen - Wien scheint besiegt. Nur wenige Soldaten sind auf den Festungsmauern verblieben. Doch die Angreifer haben Pech, der Schutt des gesprengten Tores fällt nach außen und macht die Erstürmung unmöglich.

Suleimanns Elitetruppe, die Janitscharen, brechen den Angriff eigenmächtig ab. Wien ist gerettet. In der Nacht zum 15. Oktober beginnt der Abzug des gigantischen Heeres. Tausende Türken verhungern noch auf dem Rückmarsch.



Bildunterschrift: Das Buch zur Sendung ist im Campus Verlag (ISBN: 3593381222) erschienen

Der Film erzählt die Geschichte einer Schlacht, die zum Mythos geworden ist. Seit der erfolgreichen Verteidigung Wiens im Jahre 1529 galt die Stadt als Europas Bollwerk gegen die türkisch-islamische Gefahr. Die Erfahrungen der Verteidiger Wiens prägten das europäische Türkenbild für mehrere Jahrhunderte.

Film von Jan Lorenzen und Hannes Schuler